

BMW-Fahrt endet im Teich: Linzer Paar bleibt unverletzt!

Ein 26-jähriger Fahrzeuglenker aus Linz verunglückte mit seinem Hybrid-BMW in Altenfelden und blieb unverletzt.

Altenfelden, Österreich - In einem schockierenden Vorfall in Altenfelden hat ein 26-jähriger Linzer mit seinem BMW einen teuren Unfall verursacht. Kurz vor 21 Uhr verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug, als ein Wildtier plötzlich die Obermühlerstraße (L585) überquerte. Der junge Fahrer reagierte zu spät und lenkte bei dem hektischen Manöver nach rechts, wodurch er von der Straße abkam und in einen Teich schlitterte. Glücklicherweise kamen sowohl der Fahrer als auch seine 21-jährige Freundin mit dem Schrecken davon und konnten sich selbst aus dem Auto befreien, wie die Polizei in einer Pressemitteilung berichtete. Dieses dramatische Ereignis schockierte die Anwohner, zieht aber glücklicherweise keine schwerwiegenden Verletzungen nach sich.

Abtransport des Hybridfahrzeugs nötig

Der Unfall ereignete sich mit einem Hybridfahrzeug, was die Situation besonders heikel machte. Vertreter der Polizei erklärten, dass man das Fahrzeug in einer speziellen Abrollmulde abtransportieren musste, um sicherzustellen, dass im Falle eines Brandes geeignete Löschmaßnahmen getroffen werden können. Diese Container sind mit Überwachungssystemen ausgestattet, um im Ernstfall schnell reagieren zu können. Solche Maßnahmen sind bei modernen Elektro- und Hybridfahrzeugen wichtig, um die Sicherheit der Einsatzkräfte zu gewährleisten und potenzielle Risiken zu

minimieren, sollte ein Brand ausbrechen, wie **autohaus-linzer.at** erläutert.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Wildwechsel
Ort	Altenfelden, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• ooe.orf.at• autohaus-linzer.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at